

International Money Market 01.02.2006:

EUR USD Forex

Die FED hob die Zinsen wie erwartet auf 4,5% an, aber änderte ihren Wortlaut erneut. Measured-massvoll wurde weggelassen und die Sprache weiter zurückgenommen. Höhere Zinsen sind möglicherweise nötig, aber nicht unbedingt. Daher werden die Konjunkturzahlen in den nächsten 8 Wochen ausschlaggebend sein. Schon heute wird der US ISM-Index einen ersten Einblick geben. Der EUR zog gestern zunächst wie erwartet an, überschritt aber 1,2200 nicht. Damit lagen die um 1,2085 eingegangenen Longs ca. 100 Pips im Gewinn. Die wichtigste Unterstützung liegt nun bei 1,2015. Sollte diese Marke unterschritten, könnte eine weitere dynamische Abwärtsreaktion einsetzen. Der Markt scheint überdurchschnittlich auf der Long Seite positioniert zu sein. Daher nur die relativ geringen Aufwärtsbewegungen.

Widerstände: 1,2160; 1,2190; 1,2220; 1,2265

Unterstützungen: 1,2140; 1,2115; 1,2095; 1,2075; 1,2040; 1,1985

Verkauft wird gegen 1,2190. Käufe bleiben offen. Die Stopps für die Longs auf 1,2105 angehoben.